

02210



muro® 5 Faserarmerter Haftputz

Kontaktstarker Haftmörtel, naturweiß für Renovier- und Fassadenarbeiten, faserarmiert und maschinengängig

Produktbeschreibung:

muro 5 Faserarmerter Haftputz ist ein mineralischer Haftputz für außen und innen. Er ist ein werksmäßig hergestellter, wasserabweisender mineralischer Trockenmörtel, Mörtelgruppe PII nach DIN 18550, CS III nach DIN EN 998-1

Anwendungsgebiete:

muro 5 Faserarmerter Haftputz ist ein Produkt, das sich durch seine universellen Einsatzmöglichkeiten, durch gute Maschinengängigkeit, leichte Verarbeitung, hervorragende Haftung und seine naturweiße Farbe auszeichnet. **muro 5 Faserarmerter Haftputz** ersetzt viele Spezialprodukte und vereinfacht somit Lagerhaltung und Baustellenorganisation. **muro 5 Faserarmerter Haftputz** ist ein idealer Untergrund

- für mineralische Deckputze und Anstriche.
- zur Überarbeitung von tragfähigen mineralischen Putzen, Kunstharzputzen und Dispersionsanstrichen,
- als Gewebespachtelung (Oberflächenbewehrung) in Verbindung mit Armierungsgewebe,
- als dünnschichtiger Haftputz auf Betonflächen,
- als Filzputz auf Grundputzen sowie für Sockel und Leibungen.
- kann auch zum Einbetten von Armierungsgewebe auf Dämmplatten verwendet werden.

Untergrund:

Der Untergrund muß tragfähig, sauber, staubfrei und trocken sein. Filmbildende Trennmittel sind zu entfernen. Nichtsaugende, dichte Untergründe (Styrodur u.a.) müssen vollflächig aufgeraut werden. Die Prüfung des Untergrundes ist mit Sorgfalt durchzuführen. Im übrigen gelten die Bestimmungen der DIN 18 550.

Arbeitshinweis:

muro 5 Faserarmerter Haftputz kann in einem Arbeitsgang bis max 7 mm Dicke aufgetragen werden.

Güteüberwachung:

Eigenüberwachung durch unser **muro-Labor**.

Technische Daten:

Materialbasis	mineralische Bindemittel, Textilfaser
Aussehen	weiß
Verarbeitungszeit	60 Minuten
Verarbeitungstemperatur	nicht unter 5°C
Verbrauch	3 - 4 kg/m ²
Festigkeit	Mörtelgruppe P II / CS III
Körnung	0 - 1,2 mm
Lagerung	trocken, auf Paletten oder Holzrosten lagern
Lagerfähigkeit	max. 12 Monate
Lieferform	25 kg Papiersack / Siloware
Ergiebigkeit	pro Sack ca. 19 l

Alle Technischen Daten beziehen sich auf Laborbedingungen 20°C / 65% r. F.

Verarbeitung:

Die Wasserzugabe je Sack beträgt ca. 6 - 6,5 l (Richtwert; exakte Wassermenge auf praxisübliche Verarbeitungskonsistenz abstimmen). **muro 5 Faserarmierter Haftputz** kann von Hand verarbeitet werden, wobei Kleinmengen mit dem Quirl angemischt werden können. Rationeller ist die Verarbeitung mit allen marktüblichen Durchlauf- oder Zwangsmischern. Bei großflächigem Auftrag empfiehlt sich der Einsatz einer Putzmaschine. **muro 5 Faserarmierter Haftputz** läßt sich gut von Hand aufziehen und je nach Erfordernissen mit allen üblichen Putzwerkzeugen bearbeiten. Arbeitsfolgen und Schichtdicken hängen vom Einzelfall ab. Bei der Putzüberarbeitung und bei Gewebespachtelungen wird **muro 5 Faserarmierter Haftputz** in der Regel 3 - 5 mm dick in einer Lage aufgebracht. Dabei ist es üblich, in gefährdeten Bereichen, z.B. über Rissen, Mischmauerwerk usw. ein alkalibeständiges Armierungsgewebe einzubetten. Vor dem Aufbringen weiterer Lagen (z.B. Oberputz) muß eine Standzeit (pro mm 1 Tag) eingehalten werden. Falls erforderlich kann **muro 5 Faserarmierter Haftputz** mit einer Filzstruktur versehen werden (z.B. bei Verwendung als Haftputz auf Beton). **muro 5 Faserarmierter Haftputz** kann mit allen üblichen Putzbeschichtungen versehen werden.

Hinweise:

Verarbeitungszeit max. 4 Stunden. Wird **muro 5 Faserarmierter Haftputz** als Putz oder Spachtelung zur weiteren Beschichtung eingesetzt, muß eine Standzeit von mindestens 1 Woche eingehalten werden. Vor Aufbringen des Endputzes muß mit **muro Putzgrund** grundiert werden.

Besonders zu Beachten:

muro 5 Faserarmierter Haftputz mit sauberen Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen **muro 5 Faserarmierter Haftputz** muß vor Beginn des Erstarrens verarbeitet sein. Ausreichend mischen, jedoch nicht übermischen, da sonst starker Festigkeitsabfall eintritt. Bereits abgebundenes Material darf nicht mehr neu aufgemischt werden. Innenräume müssen vorsichtig beheizt werden, da die hydraulischen Erhärtungsreaktionen von **muro 5 Faserarmierter Haftputz** bei Beheizung mit hohen Temperaturen aufgrund der schnellen Austrocknung negativ beeinflusst werden können. Die Tragfähigkeit des Untergrundes muß gewährleistet sein. Putzdicken von 7 mm bei größeren Flächen nicht überschreiten. Beim Anmischen unbedingt auf saubere Geräte, Gefäße und Werkzeuge achten, die nach Beendigung der Arbeit sofort mit Wasser zu reinigen sind.

Qualität:

muro 5 Faserarmierter Haftputz wird in eigenen Labors laufend überwacht. Durch eine strenge Kontrolle von Rohstoffen und Fertigprodukt wird ein Höchstmaß an Qualität und Gleichmäßigkeit gewährleistet.

Sicherheitsratschläge:

muro 5 Faserarmierter Haftputz enthält Kalk und Weiszement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Xi reizend. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührungen mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. EG-Sicherheitsdatenblatt unbedingt beachten.

Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.



D-97528 Sulzdorf a.d.L.
Brennhäuser Str. 2
Telefon 09763 / 93079-0
Telefax 09763 / 93079-29
www.muro-bauprodukte.de